

PRESSEINFORMATION

LinuDent mit neuem Angebot auf der IDS in Köln:

LinuDent präsentiert kompakten Weg zur Zertifizierung

Starnberg/Köln, 22. März 2009. LinuDent präsentiert sich vom 24. bis 28. März auf der IDS in Köln. Während der 33. Dental-Schau haben interessierte Fachbesucher die Gelegenheit, sich am Stand des Starnberger Unternehmens über die breite Produktpalette und das umfangreiche Serviceangebot zu informieren. LinuDent ist zu finden am Stand G 08 - H 09 in Halle 11.3. Ein besonderer Schwerpunkt liegt für LinuDent in diesem Jahr neben der Präsentation seiner vielfältigen Angebote auf der Vorstellung des erfolgreichen Zertifizierungskonzeptes „ISO goes Dent“.

ISO goes Dent: Der kompakte Weg zur erfolgreichen Zertifizierung

LinuDent powered by PHARMATECHNIK bietet allen Zahnärzten ab April die bundesweit einzigartige Möglichkeit, ihre Praxis innerhalb von nur sechs Monaten gemäß DIN 9001 ISO-zertifizieren zu lassen. Das gemeinsam von Prof. Dr. Muthig und LinuDent entwickelte Konzept wurde bereits in den ersten Zahnarztpraxen durchgeführt und endete in der erfolgreichen Zertifizierung durch den TÜV-Süd. „Das vierstufige Verfahren“, so der Geschäftsleiter Zahnmedizin, Holger Reinhoff, wurde für die Bereiche Qualitäts- und Hygienemanagement, MPG & Arbeitssicherheit konzipiert. Sämtliche Prozesse und Abläufe der Zahnarztpraxis werden im Praxisalltag analysiert und optimiert.“

Als Ansprechpartner für die Zahnarztpraxen stehen Prof. Dr. Muthig und Holger Reinhoff mit ihren Teams, die speziell vom TÜV-Süd einem strengen Monitoring unterliegen. Das Gesamtpaket beinhaltet drei zweitägige Präsenzseminare und dazu jeweils ergänzende WebCollege-Seminare (Internet - Learning) der AKADEMIE Dr. Graessner zu Fragen aus der Praxis sowie mit Hinweisen zur Vertiefung. Nach Beendigung der drei Ausbildungsstufen wird ein Generalprobeaudit durchgeführt, an das sich dann die Zertifizierung anschließen kann. Auf dieser Basis wird die allgemeine Zertifizierungsfähigkeit garantiert. Wird die Praxis erfolgreich durch den TÜV-Süd zertifiziert, erhält sie das Qualitätssiegel DIN EN ISO 9001. Der Preis für das Konzept ist für jede Praxis gleich und beinhaltet selbstverständlich alle Unterlagen und Handbücher. Die Zertifizierungskosten richten sich allerdings nach der Größe der Praxis. „Damit bietet LinuDent seinen Kunden einen einfachen und kompakten Weg hin zur Zertifizierung“ sagt Reinhoff.

Weitere Informationen zu ISO goes Dent gibt es im Internet unter der Adresse **www.linudent.de**

Digitales Röntgen: Mit einem Mausklick in die Zukunft

Daneben informiert LinuDent während der IDS auch über die Möglichkeiten des Digitalen Röntgens. Für Holger Reinhoff ist dabei der Verzicht auf die moderne Technik ein Wettbewerbsnachteil für die Zahnärzte: „Das Digitale Röntgen bietet gegenüber dem herkömmlichen Verfahren in allen Prozessschritten deutliche Vorteile. Die Strahlendosis ist niedriger und damit schonender für den Patienten, die Bilddarstellung ist wesentlich präziser und die chemische Entwicklung der Bilder entfällt vollständig.“ Denn bereits wenige Sekunden nach der Herstellung der Aufnahme können die Ergebnisse an jedem Bildschirm in der Praxis betrachtet werden. Danach

werden die Bilder einfach digital – und damit raumsparend und schnell wieder auffindbar – archiviert.

Mit *Morita*, dem asiatischen Markt- und Qualitätsführer, hat LinuDent einen Hersteller gefunden, dessen digitale Panoramaröntgengeräte ebenso wie die 3D-DVTs optimal in das LinuDent-Programm oder jede andere Praxis-EDV eingebunden werden können. Komplettiert wird das Angebot durch das Kleinröntgensortiment.

„Damit ist klar: Das Digitale Röntgen erleichtert die Arbeit der Zahnärzte ungemein. Mit der Einrichtung, dem Betrieb und der Wartung müssen sich die Ärzte und ihr Fachpersonal nicht beschäftigen, dafür bietet LinuDent seinen bekannten Komplettservice“ betont Holger Reinhoff. Nicht umsonst lautet das Motto des Starnberger Unternehmens: „Alles kann so einfach sein“.

Konkret heißt das für die Kunden von LinuDent: „Jeder Zahnarzt hat einen festen Ansprechpartner für seine Fragen und jeder Zahnarzt kann zu jeder Zeit auf geschultes Personal zugreifen. Wir beraten bei der Anschaffung, wir installieren die komplette Anlage und wir helfen, falls es Probleme gibt. Neben der technischen und fachlichen Betreuung bietet LinuDent seinen Kunden auch die beste und preiswerteste finanzielle Lösung“, erklärt Reinhoff. Bei der Finanzierung könne flexibel zwischen Miete, Kauf oder Leasing gewählt werden:

Alles kann so einfach sein...

...denn alles kommt aus einer Hand. LinuDent powered by PHARMATECHNIK versteht sich als Dienstleister mit echtem Komplettangebot. „Zahnärzte, die die notwendige Digitalisierung ihrer Praxen in Ang-

riff nehmen wollen, finden bei LinuDent alles aus einer Hand“ sagt Holger Reinhoff und verweist auf die einzelnen Teile, die das große Ganze ausmachen: Software, Hardware, Digitale Röntgengeräte und Volumentomographen inklusive Service und Schulungen. Während Depots selten auch auf EDV-Integration spezialisiert sind, verfügt LinuDent powered by PHARMATECHNIK gerade hier über großes Know-how: Denn die Unternehmer geführte PHARMATECHNIK gehört seit mehr als 30 Jahren zu den führenden, unabhängigen Anbietern im deutschen Gesundheitswesen. Von 14 Geschäftsstellen aus versorgen heute über 600 Mitarbeiter 7.000 Zahnärzte, Ärzte und Apotheken mit Hard- und Software sowie mit Service und Fortbildungen. PHARMATECHNIK gilt als absoluter Spezialist bei der Vernetzung unterschiedlicher Standorte und bietet mit LinuDent eine hoch renommierte, leistungsstarke Praxissoftware an. Dieses Programm ist bestens vorbereitet auf die Integration von Peripheriegeräten aller Art. Es verwaltet nicht nur Patientendaten und übernimmt Abrechnungen, sondern zeigt auch betriebswirtschaftliche Stärken und Schwächen der Praxis auf. Für Kieferorthopäden gibt es die Spezialversion *LinuDent KFO*. Zahlreiche Zusatzmodule stehen für verschiedenste Anwendungsgebiete zur Verfügung, so etwa *ORTHOmetric* zur automatischen Punkt- und Profilberechnung auf Röntgenbildern. Das Programm *IMPLAmetric* ermöglicht implantologische Behandlungsberechnungen am 3D-Modell. Mit dem Konzept „ISO goes Dent“ sind Zahnmediziner auch für dieses akute Thema bestens gerüstet und erfüllen damit nicht nur die gesetzlichen Anforderungen an das Qualitätsmanagement sondern sind bereits einen entscheidenden Schritt weiter.

Rundum entlastet und umfassend betreut

Mit seinem Komplettservice, geprägt durch die Unternehmensphilosophie „Alles kann so einfach sein“, entlastet LinuDent die Zahnärzte nachhaltig.

Denn der Aufwand für Vernetzung und Datenmanagement in der Praxis wird immer größer und gleichzeitig müssen viele Prozesse effizienter gestaltet werden, damit wieder mehr Zeit für die Behandlung bleibt. „Durch unseren integrativen Ansatz wollen wir Zahnärzte, Kieferorthopäden und Implantologen entsprechend entlasten und für die Zukunft rüsten“ sagt Holger Reinhoff, der gemeinsam mit Dr. Antero Albersdörfer den Geschäftsbereich Zahnmedizin leitet. Um die fachgerechte Betreuung des Hard- und Software-Systems müssen sich die Zahnärzte nicht selbst kümmern: „Unsere TÜV-zertifizierten Techniker beraten umfassend und sind auch für die Installation und Wartung zuständig“, meint Reinhoff. „So wird der Umstieg ins digitale Zeitalter für jede Praxis wirklich zum Kinderspiel.“

Pressekontakt LinuDent:
*PHARMATECHNIK GmbH & Co. KG,
Benjamin Mänz
Tel. 08151/4442-550*

Für weitere Informationen:
*Engel & Zimmermann AG, Agentur für Wirtschaftskommunikation,
Patrick Engelke
Schloss Fußberg, Am Schlosspark 15, 82131 Gauting
Tel. 0 89/8 93 56 33, Fax 0 89/89 39 84 29
E-Mail: f.bergmann@engel-zimmermann.de*